

ISOMATE® C LR MAX TT

Pheromon zur Bekämpfung von *Adoxophyes orana* und *Pandemis heparana* bei Kernobst im Obstbau mittels der Verwirrtechnik



Notfallzulassung nach Artikel 53 der Verordnung (EG) Nr. 1107/2009 - Zulassungszeitraum: 5. April 2024 bis zum 2. August 2024

ZUSAMMENSETZUNG:

Kunststoff-Dispenser mit verdampfendem Wirkstoff:
(E,E)-8,10-Dodecadien-1-ol (Codlemone) 392 g/kg,
Dodecan-1-ol 57 g/kg, Tetradecan-1-ol 14 g/kg,
(Z)-9-Tetradecenylacetat 77 g/kg,
(Z)-11-Tetradecenylacetat 385 g/kg.
Inhalt: 360 mg Pheromon Mischung / Dispenser.

GEFAHRENHINWEISE: H315 Verursacht Hautreizung. H319 Verursacht schwere Augenreizung. H400 Sehr giftig für Wasserorganismen. H410 Sehr giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

SICHERHEITSHINWEISE: P101 Ist ärztlicher Rat erforderlich, Verpackung oder Kennzeichnungsetikett bereithalten. SB010 Für Kinder unzugänglich aufbewahren. P264 Nach Gebrauch die Hände gründlich waschen. SB166 Beim Umgang mit dem Produkt nicht essen, trinken oder rauchen. P280 Augenschutz, Schutzhandschuhe, Schutzkleidung tragen. P302+P352 BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT: Mit viel Wasser und Seife waschen. P305+P351+P338 BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser ausspülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter ausspülen. P333+P313 Bei Hautreizung oder -ausschlag: Ärztlichen Rat einholen / ärztliche Hilfe hinzuziehen. P362+P364 Kontaminierte Kleidung ausziehen und vor erneutem Tragen waschen. P391 Verschüttete Mengen aufnehmen. P501 Inhalt/Behälter als Sonderabfall über die Schadstoffsammelstellen oder gewerblichen Entsorgungsfirmen beseitigen. P411 Bei Temperaturen nicht über 5 °C aufbewahren.

NW 470: Etwaige Anwendungsflüssigkeiten, Granulate und deren Reste sowie Reinigungs- und Spülflüssigkeiten nicht in Gewässer gelangen lassen. Dies gilt auch für indirekte Einträge über



ACHTUNG

Zu widerhandlungen können mit einem Bußgeld bis zu einer Höhe von

50.000 Euro geahndet werden.

(SB001)

Jeden unnötigen Kontakt mit dem Mittel vermeiden. Missbrauch kann zu Gesundheitsschäden führen.

(SB005)

Ist ärztlicher Rat erforderlich, Verpackung oder Etikett des Produktes bereithalten.

(SB111)

Für die Anforderungen an die persönliche Schutzausrüstung beim Umgang mit dem Pflanzenschutzmittel sind die Angaben im Sicherheitsdatenblatt und in der Gebrauchsanweisung des Pflanzenschutzmittels sowie die BVL-Richtlinie "Persönliche Schutzausrüstung beim Umgang

die Kanalisation, Hof- und Straßenabläufe sowie Regen- und Abwasserkanäle.

NW642-1:

Die Anwendung des Mittels in oder unmittelbar an oberirdischen Gewässern oder Küstengewässern ist nicht zulässig. Unabhängig davon ist der gemäß Länderrecht verbindlich vorgegebene Mindestabstand zu Oberflächengewässern einzuhalten.

mit Pflanzenschutzmitteln" des Bundesamtes für Verbraucherschutz und Lebensmittelsicherheit (HYPERLINK "<http://www.bvl.bund.de>" www.bvl.bund.de) zu beachten.

(SS206)

Arbeitskleidung (wenn keine spezifische Schutzkleidung erforderlich ist) und festes Schuhwerk (z.B. Gummistiefel) tragen bei der Ausbringung/Handhabung von Pflanzenschutzmitteln.

ZUSÄTZLICHE INFORMATIONEN:

EUH 401 Zur Vermeidung von Risiken für Mensch und Umwelt die Gebrauchsanleitung einhalten. SP1: Mittel und/oder dessen Behälter nicht in Gewässer gelangen lassen. (Ausbringungsgeräte nicht in unmittelbarer Nähe von Oberflächengewässern reinigen/Indirekte Einträge über Hof- und Straßenabläufe verhindern.) Das Mittel ist giftig für Algen. Das Mittel ist giftig für Fische und Fischnährtiere.

Inhalt/Paket: 100 Dispenser

HERSTELLUNG UND VERPACKUNG:

Shin-Etsu Chemical Co. Ltd.
Nishifukushima, Kubiki-ku, Joetsu-shi, Niigata 942-8601, Japan

Hinweis zum Schutz der Umwelt: Das Produkt und/oder den Behälter nicht in Gewässer gelangen lassen.

Zulassungsinhaber:

Bund Ökologischer Lebensmittelwirtschaft e. V. (BÖLW)
Marienstr. 19-20
10117 Berlin

Dosierung: 750 Dispenser/Hektar. Die Dispenser gleichmäßig über die zu behandelnde Fläche verteilen

Anwendungsmethode: Die Dispenser in das obere Drittel der Bäume hängen und direkte Sonneneinstrahlung vermeiden. Bei großen Bäumen, die höher als 4 Meter sind, wird eine geteilte Anwendung von 1/3 in den oberen Teilen und 2/3 in den unteren Teilen des Baumes empfohlen.

Anwendungszeit: Die Dispenser müssen unbedingt vor dem erwarteten Flugbeginn des jeweiligen Wicklers angewendet werden. Wenn Daten fehlen, wird ein frühzeitiger Einsatz von Pheromon Fallen zur Befalls Überwachung empfohlen. Die Dispenser anwenden, sobald die ersten Fänge angezeigt werden. Bei moderatem Klima werden die Dispenser mindestens 150 Tage lang das Pheromon freisetzen.

VORSICHTSMASSNAHMEN: Obstanlagen mit geringem Populationsdruck können mit der Verwirrtechnik kontrolliert werden. Bei mittlerer oder hoher Population ist es notwendig, in den ersten Jahren der Anwendung eine kombinierte Strategie mit Insektiziden zu verwenden, insbesondere durch die Anwendung von Insektiziden zu Beginn der Saison, um den Schädlingsdruck zu verringern. Die Verwendung von Insektiziden hat keinen Einfluss auf die Funktion des Produkts, so dass Insektizide

jederzeit eingesetzt werden können. Bereits befruchtete Weibchen, die aus angrenzenden Obstanlagen oder anderen Befalls Quellen zufliegen, können unerwartete Schäden verursachen. Es ist wichtig, die Früchte regelmäßig auf Befall zu kontrollieren, um gegebenenfalls sofort mit gezielten Insektizid Behandlungen einzugreifen. Die besten Ergebnisse werden in großen Obstanlagen oder bei flächendeckender Anwendung erzielt, auch wenn es sich dabei um eine nicht durchgehend bepflanzte Fläche handelt. Kleinere isolierte und nicht von anderen Obstanlagen umgebene Anlagen können bei niedriger Populationsdichte auch ausreichend geschützt werden. Die Verwendung auf kleinen Flächen, die an andere Obstanlagen grenzen oder sich innerhalb eines Obstanbaugebietes befinden, wird nicht empfohlen. Pheromone sind schwerer als Luft und bewegen sich nach unten. In steilem Gelände oder in der Nähe von stark befahrenen Straßen ist es schwierig, eine angemessene Konzentration von Pheromonen aufrechtzuerhalten.

Anhaltende starke Winde und anhaltend hohe Temperaturen können die Wirkungsdauer des Dispensers verkürzen. In solchen Fällen kann eine kombinierte Strategie angewendet werden.

KONTROLLE: In den behandelten Obstanlagen sollten Pheromon Fallen zur Befalls

Überwachung installiert und wöchentlich auf Insekten kontrolliert werden. Befinden sich in den Fallen keine Insekten, so weist dies darauf hin, dass die Konzentration von Pheromonen in der Luft hoch genug ist. Zusätzlich wird empfohlen, regelmäßig (alle 1-2 Wochen, je nach Befalls Risiko) 500-1.000 Triebe/Früchte entlang der Ränder und in der Mitte der behandelten Fläche zu kontrollieren, und bei Überschreitung der Schadensschwelle einzugreifen.

LAGERUNG: In der Originalverpackung bei Temperaturen zwischen 1° und 5° C.

VERANTWORTLICHKEIT DES LIEFERANTEN: Die Wirksamkeit des Produkts hängt von verschiedenen Faktoren während und nach der Anwendung ab, sowie von der Fähigkeit des Benutzers, den Ausbruch des Befalls zu erkennen. Die Haftung des Lieferanten ist auf die Übereinstimmung des Produkts mit den Angaben auf dem Etikett beschränkt.

ACHTUNG: Pflanzenschutzmittel vorsichtig verwenden. Vor Verwendung stets Etikett und Produktinformation lesen. Die auf dem Etikett aufgeführten Gefahrenhinweise und Gefahrenpiktogramme beachten. Das Produkt darf ausschließlich für die auf diesem Etikett angegebenen Anwendungen eingesetzt werden. Wer das Produkt anwendet, ist für eventuelle Schäden durch unsachgemäßen Gebrauch verantwortlich.



UFI code: 2470-Y08G-E001-JY5F



Rev. 03-2023